

# Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister



Absender: Hoch- und Tiefbau  
Bearbeiter: Elke Petzold

Vorlage-Nr.: SR090-2021

in Zusammenarbeit mit:

Datum: 10.11.2021  
Aktenzeichen:

## Beschlussvorlage

**Neubau Grundschule Süd und Sanierung Bestand für Hort/Kita,  
Vergabe Planungsleistung für die Objektplanung**

### Beratungsfolge:

Gremium	am	Status	Abstimmung			
			Anw.	Ja	Nein	Enth
Technischer Ausschuss	16.11.2021	N				
Stadtrat	24.11.2021	Ö				

### Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Auftragsvergabe für die Planungsleistungen der Objektplanung für den Neubau der Grundschule Süd und die Sanierung des Bestandsbaus für einen Hort und eine Kindertageseinrichtung an die Bietergemeinschaft Planungsbüro Schubert und iproplan Planungsgesellschaft mbH zum Angebotspreis von 1.560.574,51 EUR.

Gerhard Lemm  
Oberbürgermeister

**Begründung:**

Nach der Entscheidung des Stadtrates, die Planung für die Grundschule Süd in Form eines Neubaus am vorhandenen Standort und als Umnutzung des Bestandsgebäudes für den Hort und eine Kita weiterzuführen, wurde die erneute europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen notwendig. Der Technische Ausschuss der Stadt Radeberg hat am 01.09.2020 beschlossen, das Ausschreibungsverfahren für die Planungsleistungen als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb nach § 17 VgV unter Beauftragung eines Verfahrensbetreibers durchzuführen. Um sicherzustellen, dass die Maßnahme auch unter Berücksichtigung der zwischenzeitlich erhöhten Anforderungen (Kinderzahl, Berücksichtigung Baugrunduntersuchung) am Standort durchführbar ist, beauftragte das Bauamt die Erarbeitung von zwei Machbarkeitsstudien, in denen die technischen und baurechtlichen Randbedingungen des Vorhabens betrachtet wurden. Die Studien wurden der Veröffentlichung der europaweiten Ausschreibung der Planungsleistung unter anderem als Anlage beigefügt. Für die Objektplanung bewarben sich 15 Planungsbüros, von denen 5 Büros zum Verhandlungsgespräch am 09.11.2021 eingeladen wurden.

Nach der Auswertung der durchgeführten Verhandlungsgespräche erhält die Bietergemeinschaft Planungsbüro Schubert + iproplan Planungsgesellschaft mbH mit 430,2 Punkten den Zuschlag. Die Wertung der einzelnen Teilnehmer ergibt sich aus der Anlage 1.

Es ist vorgesehen, von der Gesamtplanung für den Neubau und die Sanierung des Bestandsbaus der Grundschule Süd vorerst die Leistungsphasen 1-3 nach HOAI bis zur Entwurfsplanung abzurufen, so dass am 31.08.2022 ein Fördermittelantrag nach Schulinfrastrukturverordnung eingereicht werden kann. Nach Genehmigung der Finanzierung sollen die Leistungsphasen 4-9 nach HOAI stufenweise optional beauftragt werden.

Die Honorarkosten basieren auf der Kostenschätzung der Variante 4 zum Stadtratsbeschluss vom 15.07.2020 mit einem Aufschlag, der im Rahmen der Schwellenwertberechnung zum VgV-Verfahren vorgenommen wurde, und werden im Rahmen der späteren Kostenberechnung angepasst.

**Anlage/n:**

Anlage 1 Wertungstabelle nicht öffentlich  
 Anlage 2 Vergabevermerk nicht öffentlich  
 Anlage 3 Vergabevorschlag

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<b>Kurze Darstellung der einmaligen Beschaffungs- / Herstellungskosten, der jährl. Folgekosten / -lasten und der objektbezogenen Einnahmen:</b>
<b>Veranschlagung:</b>	
Ergebnishaushalt:	
Finanzhaushalt:	1.560.574,51
<b>Haushaltsstelle:</b>	
1113.02.64/099510/20GKGSS1 Neubau 1113.02.15/099510/20GKGSS1 Sanierung Bestand Hort 1113.02.15/099510/20GKGSS2 Sanierung Bestand Kita	

Beteiligte Ämter	Ergebnis	Datum	Handzeichen/Name
Bauamt	Zustimmung	08.11.2021	Schellhorn, Uta





## Vergabevorschlag

Auftraggeber: **Große Kreisstadt Radeberg**  
Markt 17-19  
**01454 Radeberg**

Projekt: **Neubau und Sanierung Grundschule Süd in Radeberg**  
**Los 1 – Objektplanung Gebäude LPh. 1-9 nach § 34 HOAI**

Nach Auswertung der am 09.11.2021 durchgeführten Verhandlungsgespräche bietet die Firma:

**Bietergemeinschaft Planungsbüro Schubert + iproplan Planungsgesellschaft mbH**  
Rumpeltstraße 1  
**01454 Radeberg**

die im Hinblick auf die gestellte Aufgabe am ehesten die Gewähr, für eine sachgerechte und qualitätsvolle Leistungserfüllung. Die Bietergemeinschaft erreichte 430,2 von 500 möglichen Punkten. Der Zweitplatzierte demgegenüber nur 425,0 Pkt.. Wir empfehlen daher, an diese Bietergemeinschaft den Auftrag für die Objektplanung Gebäude LPh. 1 bis 9 nach § 35 HOAI zu erteilen.

Anlage :       - Formblatt 331 – Vergabevermerk – Entscheidung über den Zuschlag  
                  - Auswertungsbogen Verhandlungsgespräche  
                  - Niederschrift rechnerisch geprüften Angebotssummen  
                  - Angebotsprüfung BG PB Schubert +iproplan  
                  - Angebot BG PB Schubert +iproplan

Datum :        09.11.2021

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'J. Fischer'.

Unterschrift: .....  
J. Fischer